

Medienmitteilung

Nr. 27 / 2001

Bern, 5. Dezember 2001

Die Strassenverkehrsunfälle in der Stadt Bern im 3. Quartal 2001

(Provisorische Zahlen)

Die Statistikdienste und die Stadtpolizei teilen mit, dass sich im 3. Quartal in der Stadt Bern 280 Verkehrsunfälle (ohne Autobahn) ereignet haben. 21 Fussgängerinnen oder Fussgänger waren an Unfällen beteiligt. Verletzungen erlitten 117 Personen, davon 5 Kinder zu Fuss und 2 Kinder fahrradfahrend.

Die Unfälle haben gegenüber dem 3. Quartal des Vorjahres um 8,8 % abgenommen. Die Zahl der Verletzten verringerte sich um 17 %. Die Zahl der an Unfällen beteiligten Fussgängerinnen und Fussgänger stieg um 31,3 %, diejenige der beteiligten leichten Zweiräder nahm um 5,4% ab.

	Jahr	Juli	August	September	Juli bis September
Unfälle	2001	81	103	96	280
	2000	85	114	108	307
Verletzte	2001	34	46	37	117
	2000	34	56	51	141
Tote	2001	–	–	–	–
	2000	–	–	–	–
Beteiligte Fahrräder und Motorfahrräder	2001	12	12	11	35
	2000	7	13	17	37
Beteiligte Fussgänger und Fussgängerinnen	2001	4	9	8	21
	2000	4	4	8	16

Als Haupteinflüsse zur Verursachung von Strassenverkehrsunfällen galten:

- Missachten des Vortrittsrechts
- Zu nahes Aufschliessen
- Nichtanpassen der Geschwindigkeit
- Alkohol
- Unvorsichtiges Rückwärtsfahren
- Unaufmerksamkeit